

Schuhe – bequem und schick

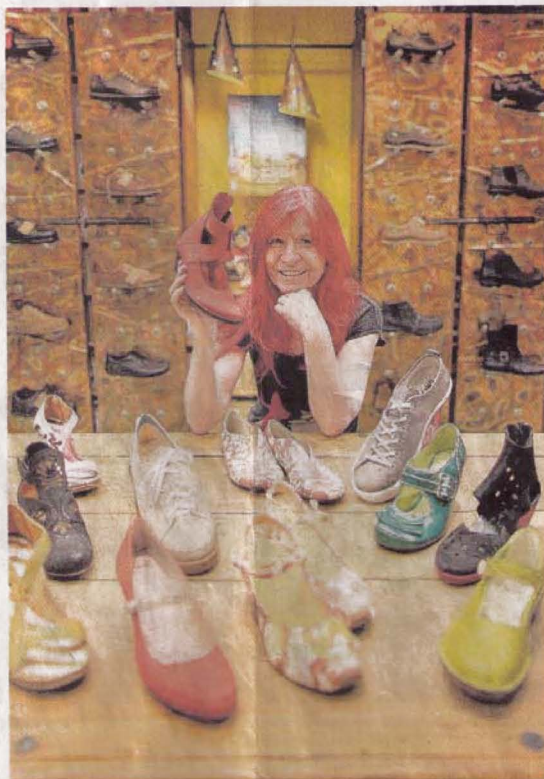
EINKAUFEN Wenn in einer Woche Düsseldorf bei der GDS Schuhmesse zum **Treffpunkt** der Schuhbranche wird, geht es auch um das Thema „Komfortschuhe“. In Düsseldorf gibt es einige Läden, in denen die Kunden fündig werden.

VON ANKE KRONEMEYER

Heidi Küppers legt allein durch ihre knalligen tizianrotgefärbten Haare ein klares Bekenntnis ab: zur Farbe und zur Mode. Und widerspricht damit gleich dem Klischee, dass so genannte Komfortschuhe immer für die ältere Dame über 80 sein müssen, dass sie beige, flach geformt und für alle Fußprobleme geeignet sind. Bei Heidi und Theo Küppers in dem Altstadt-Geschäft „Schuhwiese“ sind die Schuhe zwar bequem, aber jung, flott, pfiffig und vor allem bunt. Das hat die Kundenschaft auch schon bemerkt: „Zu uns kommen vor allem 25- bis 50-Jährige, die sich bewusst für einen Schuh von uns entscheiden.“ Das kann einer der Firma Think sein, der dann eine herausnehmbare Innensohle hat, der am Ballen breit geschnitten ist, aber trotzdem etwas Absatz hat und flott am Fuß aussieht. Oder der ebenfalls weiter geschnittene Schuh der Firma Trigger, der mit seinem Korkenzieher-Absatz ausgefallen und modisch wirkt. In die Schuhwiese kommen aber auch Allergiker, die zum Beispiel nur natürlich gegerbtes Leder ohne Chrom tragen. Auch sie werden dort fündig. Schuhe kosten an der Kapuzinergasse ab 129 Euro.

Neues Geschäft in Gerresheim

„Schicke, stylische und trotzdem bequeme Schuhe müssen kein Widerspruch sein“, meint auch Judith Schipper. Sie hat sich im vergangenen Jahr am Kölner Tor mit dem Geschäft „Frau & Fräulein“ selbstständig gemacht und hat auch genau eine Zielgruppe im Blick: Frauen, die zwar Fußprobleme wie einen Hallux valgus haben oder Einlagen brauchen, die aber trotzdem nicht auf schicke Schuhe verzichten wollten. Dafür hat Schipper Kontakte mit Firmen aufgenommen, die sie zum Teil exklusiv vertreibt – zum Beispiel Valleverde. „Dafür kommen die Kundinnen oft von weit her.“ Judith Schipper führt auch Schuhe mit hohen Absätzen, achten dann aber darauf, dass diese eine Plateausohle zum besseren Abrollen haben. „Sonst gibt's Rückenbeschwerden“, weiß sie. Ihr Geschäft hat sie bewusst wie eine Lounge eingerichtet und wurde dafür jetzt auch anlässlich der Euroshop von der Textilwirtschaft gelobt – neben Läden in New York, Mai-



Der Frühling wird bunt – auch bei den bequemen Schuhen, die Heidi Küppers in der Schuh-Wiese in der Altstadt anbietet. RP-FOTOS (3); HANS-JÜRGEN BAUER



Einkäuferin Petra Tietje (links) und Verkäuferin Ruth Hüllen mit der Vielfalt an farblichen Schuhen bei Dresjan-Schier.



Judith Schipper führt auch Schuhe Absatz, die trotzdem bequem sind.

INFO

Adressen

Schuh-Wiese, Kapuzinergasse der Altstadt, geöffnet montags bis samstags von 10.30 bis 19 Uhr

Frau & Fräulein, Kölner Tor Gerresheim, montags bis freitag von 10.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet

Dresjan-Schier, Jülicher Straße 1 montags bis freitags von 9.30 bis 18.30 Uhr, samstags 9.30 bis 15 Uhr

Außerdem bietet auch Steinme in den Shadow Arkaden Komfortschuhe an.

Seit 1889 beschäftigt sich Petra Dresjan-Schier mit gesunden. Im Geschäft an der Jülicher Straße, zu dem auch eine örtliche Werkstatt gehört, werden Damen- und Herrenschuhe angeboten, die alle eines gemeinsam haben: Sie sollen Fuß, Hüften und Knie entlasten. Die Schuhe werden, haben ein Fuß- oder ein Flexionsbett, in die meistens die eigenen Einlagen. „Wir legen Schuhe in sieben Weiten klarer Einkäuferin Petra Tietje heißt, dass damit auch für Fußballer – egal wie stark er ist – der passende Schuh gefunden werden kann. Das Besondere in diesem Geschäft: „Wir legen Wert auf individuelle Beratung“, so Tietje. Und können dann auch bedeuten eine Kundin auch schon mal eine Stunde lang beraten wird